

Betr.: Aufstellung eines Ers.Batl. für die  
"Freiwilligen Legion Norwegen".

Verteiler: Sonderverteiler.

**Geheim**

I. Aufstellung.

1.) In fortschreitender Entwicklung der "Freiwilligen Legion Norwegen" wird mit Wirkung vom 15.1.42 das  
"Ersatz-Bataillon Freiw. Legion Norwegen"  
(Ers.Batl.Freiw.Leg. Norwegen)  
aufgestellt.

Aufstellungs-, zugleich Standort ist  
H o l m e s t r a n d bei Oslo/Norwegen.

2.) Im "Ers.Batl.Freiw.Leg. Norwegen" werden freiwillige Norweger zusammengefasst.  
Über die Zuweisung ausländischer Freiwilliger aus anderen Heimatländern entscheidet jeweils das W-FHA, Kommandoamt der Waffen-W.

3.) Gliederung und Ausrüstung:

|                         |             |      |     |        |
|-------------------------|-------------|------|-----|--------|
| 1 Stb.Geb.Jäg.Ers.Batl. | KSt und KAN | 6071 | vom | 1.4.41 |
| 3 Geb.Jäg.Ers.Kp.       | "           | 6073 | "   | 1.4.41 |
| 1 Geb.Jäg.M.G.Ers.Kp.   | "           | 6075 | "   | 1.4.41 |

4.) Die Zuteilung von:

Waffen und Gerät, Kraftfahrzeugen, Tragtieren KSt und KAN sowie Vorschriften erfolgt durch Sonderverfügungen der zuständigen Abteilungen des W-Führungshauptamtes, Kommandoamtes der Waffen-W.

Bekleidung und Ausrüstung des Mannes sowie Abzeichen nach Ziffer 13 b) sind nach Ordnungsblatt der Waffen-W Nr. 16 vom 1.9.41, Ziffer 348 anzufordern.

5.) Die Aufstellung ist so durchzuführen, dass zunächst eine Geb.-Jäg.-Ers.-Kp. und die Geb.Jäg.M.G.Ers.Kp. und erst dann mit Zuweisung weiterer Freiwilliger jeweils eine Geb.Jäg.Ers.Kp. aufgestellt werden.

Im Zuge der weiteren Entwicklung sind beschleunigt soviel norwegische Freiwillige einzustellen, dass ein Feld-(Geb.-Jäg.) Ers.-Batl. gebildet und in den Befehlsbereich der  $\frac{1}{4}$ -Geb.Div. zugeführt werden kann.

## II. Befehlsführung, Personalfragen und Uniform.

6.) Die Kommando- und Befehlsführung liegt in den Händen deutscher  $\frac{1}{4}$ -Führer.

Die Kommandosprache ist die Deutsche. Die Verfügung des RM $\frac{1}{4}$ , Tgb.Nr.4840/41 geh. vom 6.11.41 (Reichsdeutsches Lehr- und Fachpersonal der Legionen) findet keine Anwendung.

### 7.) Stellenbesetzung.

a) Zur Gewährleistung der Führung nach deutschen Grundsätzen und Vorschriften sind <sup>die</sup> in der Anlage 1 aufgeführten Stellen mit deutschen  $\frac{1}{4}$ -Führern, Unterführern und Männern zu besetzen. Dabei ist durch Abt. IIA und IIB des Kommandoamtes der Waffen- $\frac{1}{4}$  die Auswahl so zu treffen, dass das deutsche Personal im Ausland in Haltung und Leistung Vorbild ist.

Abt. IE stellt in Verbindung mit IIA und IIB unter gleichzeitiger Vorbereitung des Transportes das deutsche Personal in Berlin-Lichterfelde so rechtzeitig bereit, dass der Transport nach Holmestrand bei Oslo/Norwegen ab 15.1.42 erfolgen kann.

Transport ist durch TO/ $\frac{1}{4}$ -Führungshauptamt durchzuführen.

b) Zur Erlernung der deutschen Kommando- und Befehlsprache und gleichzeitig als Dolmetscher beim Dienst und zu Übersetzung im Schriftverkehr sind zusätzlich über die nach den KStN vorgesehenen Stellen hinaus, Sprachlehrer, die die deutsche und norwegische Sprache voll beherrschen, als Sonderführer nach Anlage 2 einzustellen.

noch 7.)b)

Die benötigten Lehrkräfte (Dolmetscher mit Lehrbefähigung) sind durch die Ergänzungsstelle "Nord" der Waffen-~~SS~~ in Norwegen zu werben und gemäss Verfügung ~~SS~~-FHA, Kommandoamt der Waffen-~~SS~~, I Leg., Tgb.Nr. 4910/41 geh. vom 17.11.41, Ziffer 6 und 10 (der Ergänzungsstelle zugegangen) zur Einstellung dem ~~SS~~-Führungshauptamt in Vorschlag zu bringen.

8.) Soweit die nach Anlage 1 vorgesehenen Stellen zunächst nicht mit deutschem Personal besetzt werden können, sind norwegische Freiwillige durch den Kommandeur des Bataillons dem Kommandoamt der Waffen-~~SS~~ vorzuschlagen und vorläufig einzusetzen. Sie besitzen dann die gleichen Pflichten und Befugnisse, wie deutsches Personal in den gleichen Stellen.

Legionsführer, die als Kompanieführer geeignet sind, sind jeweils dem Kommandoamt der Waffen-~~SS~~ als solche in Vorschlag zu bringen. Einsetzung und Ernennung verfügt das Kommandoamt der Waffen-~~SS~~.

9.) Grundsätzlich ist es die besondere Aufgabe des Ers.Batl. deutschsprechende ausländische Freiwillige, unter strenger Prüfung ihrer charakterlichen und politischen Zuverlässigkeit und sachlichen Eignung, fortlaufend so auszuwählen und auszubilden, dass die in den Anlagen 1 und 2 zu Ziffer 7 a) und b) aufgeführten Stellen auch durch diese besetzt werden können.

10.) a) Die rechtliche Stellung und Dienstgradbezeichnung der zum "Ers.Batl.Freiw.Leg. Norwegen" versetzten Angehörigen der Waffen-~~SS~~ bleiben durch die Versetzung unberührt.

b) Hinsichtlich der rechtlichen Stellung und Personalbearbeitung für die ausländischen Freiwilligen gelten die Verfügungen:

RFH. Tgb.Nr. 309/41 geh.Kdos. v. 6.11.41 und  
~~SS~~-FHA, Kommandoamt der Waffen-~~SS~~, I Leg. Tgb.Nr. 4910/41 geh. vom 17.11.41.

noch 10.)

c) Ausländische Freiwillige, die nach diesen Verfügungen nicht Legions-, sondern Angehörige der Waffen-SS sind, gehören nach wie vor zu den jeweils zuständigen Ersatz-Bataillonen der Waffen-SS. Soweit solche Freiwillige irrtümlich dem Ers.Batl.Freiw.Leg.Norwegen zugeführt werden, sind sie unverzüglich ihren zuständigen Ersatz-Bataillonen zu überweisen.

11.) Versetzungen und Kommandierungen von Legionsangehörigen zu Verbänden der Waffen-SS und umgekehrt sind grundsätzlich beim SS-Führungshauptamt, Kommandoamt der Waffen-SS zu beantragen und werden ausschliesslich durch dieses verfügt.

12.) Die Ergänzungsstelle "Nord" der Waffen-SS hat bei Einstellungen und Zuweisungen von norwegischen Freiwilligen nach Verfügung SS-FHA, Kommandoamt der Waffen-SS, I Leg., Tgb.Nr.4910/41 geh. vom 17.11.41 (der Ergänzungsstelle zugegangen) und nach vorstehenden Ziffern 2.) und 10.)b) und c) zu verfahren.

Freiwillige Norweger die unmittelbar in die Waffen-SS eintreten wollen, sind wie bisher zu behandeln.

13.) Uniform.

a) Die Angehörigen der Waffen-SS tragen die Uniform der Waffen-SS, jedoch ohne die Abzeichen, die die Zugehörigkeit zu bestimmten Verbänden. (Ärmelstreifen usw.) kennzeichnen.

b) Die norwegischen Freiwilligen tragen die Uniform und Abzeichen der "Freiwilligen Legion Norwegen". Siehe Verfügung SS-FHA, Kommandoamt der Waffen-SS, I Leg., vom 17.11.41 (Uniform und Abzeichen der Freiwilligen Legionen).

### III. Unterstellungen.

14.) Das "Ers.Batl.Freiw.Leg.Norwegen" untersteht dem SS-Führungshauptamt unmittelbar.

- 15.) a) Der Kommandeur des Bataillons nimmt bis auf weiteres die Dienstgeschäfte eines Befehlshabers der Waffen- $\frac{1}{4}$  im Bereich des Höheren  $\frac{1}{4}$ - und Polizeiführers "Nord" wahr.
- b) In dieser Eigenschaft untersteht er in Standortangelegenheiten gemäss H.Dv. 131 Ziffer 12 dem Höheren  $\frac{1}{4}$  - und Polizeiführer "Nord". Er ist sein ausführendes militärisches Organ. Jedoch bleibt er für die taktische Führung der ihm unterstellten Einheiten (auch im Einsatz) allein verantwortlich.

F.d.R.

*F. Müller*

$\frac{1}{4}$ -Obersturmbannführer.

Der Chef des Stabes

gez. Jüttner

$\frac{1}{4}$ -Gruppenführer und  
Generalleutnant der Waffen- $\frac{1}{4}$ .

Mit deutschem Personal sind zu besetzen:

zur Verfügung II-FHA, Kommando der Waffen-  
Org./Tgb.Nr. 5520/41 geh.vom 15.12.41.

| Nr. der Zelle der KStN 6071 von 1.4.41 | Stellengruppe | Stab Geb. Jäg. Ers. Btl. (KStN 6071 von 1.4.41)    | Kopfzahl  |             |              |
|--|---------------|--|-----------|-------------|--------------|
|  |               |  | Offiziere | Unteroffiz. | Mannschaften |
|  |               | <u>a) Gruppe Führer</u>                            |           |             |              |
| 2                                      | B             | Bataillonsführer                                   | 1         |             |              |
| 3                                      | Z             | Adjutant   | 1         |             |              |
| 4                                      | Z             | Hilfsoffizier                                      | 1         |             |              |
| -                                      | K             | Sanitätsoffizier (Truppenarzt)                     | 1         |             |              |
| -                                      | Z             | Gerichtsoffizier                                   | 1         |             |              |
| 6                                      | O             | Bataillonsschreiber                                |           | 1           |              |
| 7                                      | O             | für Ausbildung an I.Gr.W.                          |           | 1           |              |
| 8 u. 9                                 | G             | Unteroffizier als Schreiber, davon 1 in Ausbildung |           | 3           |              |
| 10                                     | G             | Fahnschmied  |           | 1           |              |
| -                                      | G             | Sanitätsdienstgrad                                 |           | 1           |              |
| 11 - 14                                | M             | Schreiber  |           |             | 4            |
|  |               | <u>b) Gruppe Verwaltung</u>                        |           |             |              |
| 17                                     | K             | leitender Verwaltungsführer                        | 1         |             |              |
| 18                                     | Z             | 2. Verwaltungsführer                               | 1         |             |              |
| 20                                     | G             | Geräteunteroffizier                                |           | 1           |              |
| 21                                     | G             | für Bekleidung                                     |           | 1           |              |
| 22                                     | G             | für Heer- und Kasemengerät                         |           | 1           |              |
| 23                                     | G             | Verpflegungsunteroffizier                          |           | 1           |              |
| 24                                     | G             | für Küche  |           | 1           |              |
| 25                                     | G             | Küchenbuchführer                                   |           | 1           |              |
| 26                                     | G             | Rechnungsführer                                    |           | 1           |              |
| 27 - 28                                | G             | Schreiber  |           | 3           |              |
| 30 - 31                                | M             | Schreiber  |           |             | 3            |
|  |               | <u>c) Instandsetzungsdienste</u>                   |           |             |              |
| 34                                     | Z             | Waffenmeister                                      | 1         |             |              |
| 35                                     | O             | Waffenunteroffizier (Wffn.)                        |           | 4           |              |
|  | G             | Unteroffizier (Post- und Frühstück)                |           | 1           |              |
|  |               | Gesamtstärke des deutschen Personals:              | 8         | 22          | 7            |

Nur für den Dienstgebrauch!

Mit deutschem Personal zu besetzen:

| Nr. der Zeile der KStN 6013 von 1.4.41 | Stellengruppe | Geb. Jäg. Ers. Kp. (KStN 6013 von 1.4.41)                                 | Kopfzahl  |             |              |
|--|---------------|---|-----------|-------------|--------------|
|  |               |   | Offiziere | Unteroffiz. | Mannschaften |
|  |               | <u>a) Gruppe Führer</u>   |           |             |              |
| 2                                      | K             | Kompanieführer  | 1         |             |              |
| 4                                      | O             | Hauptfeldwebel (Stabscharführer)  |           |             |              |
| 5                                      | G             | Gerätesunteroffizier  |           | 1           |              |
| 6                                      | G             | für Bekleidung  |           | 1           |              |
| 7                                      | G             | für Heer- und Kasernengerät   |           | 1           |              |
| 8                                      | G             | Rechnungsführer   |           | 1           |              |
| 9                                      | G             | Schreiber   |           | 1           |              |
| 10                                     | G             | Futtermeister   |           | 1           |              |
| -                                      | G             | Sanitätsdienstgrad  |           | 1           |              |
| 12                                     | M             | Schreiber   |           | 1           |              |
| 18                                     | M             | Beschlagschmied   |           |             | 3            |
|  |               | Sunne zu a) Gruppe Führer   |           |             | 1            |
|  |               | <u>b) 1. Zug</u>  |           |             |              |
| 22                                     | Z             | Zugführer   | 1         |             |              |
| 23                                     | G             | Ausbildungsunteroffiziere   |           |             |              |
| 25                                     | M             | für Ausbildung  |           | 6           |              |
| 26                                     | M             | Tragtierführer  |           |             |              |
|  |               | Sunne zu b) 1. Zug  |           |             | 1            |
|  |               | <u>c) 2. Zug wie 1.</u>   |           | 6           | 7            |
|  |               | <u>d) 3. Zug wie 1.</u>   |           | 6           | 7            |
|  |               | <u>e) 1e. Gr.W.-Trupp</u>   |           |             |              |
| 35                                     | G             | Ausbildungsunteroffizier  |           | 1           |              |
| 37                                     | M             | für Ausbildung  |           |             | 1            |
|  |               | Sunne zu e) 1e. Gr.W.-Trupp   |           | 1           | 1            |
|  |               | <u>Zusammenstellung des deutschen Personals einer Geb. Jäg. Ers. Kp.:</u> |           |             |              |
|  |               | a) Gruppe Führer  | 1         | 8           | 4            |
|  |               | b) 1. Zug   | 1         | 6           | 7            |
|  |               | c) 2. Zug   |           | 6           | 7            |
|  |               | d) 3. Zug   |           | 6           | 7            |
|  |               | e) 1e. Gr.W.-Trupp  |           | 1           | 1            |
|  |               | Gesamtstärke:   | 2         | 27          | 26           |

Mit deutschen Personal zu besetzen:

| Nr. der Zeile<br>KSTN<br>6075 von<br>1.4.41 | Stallengruppe | Geb. Bgd. M. G. Ers. Kp. (KSTN 6075 von 1.4.41)        | Kopfzahl  |             |              |
|---|---------------|--|-----------|-------------|--------------|
|   |               |  | Offiziere | Unteroffiz. | Mannschaften |
|   |               | <u>a, Gruppe Führer</u>                                |           |             |              |
| 2   | K             | Kompanieführer   | 1         |             |              |
| 4   | O             | Hauptfeldwebel (Stabscharführer,                       |           | 1           |              |
| 5   | G             | Geräteunteroffizier                                    |           | 1           |              |
| 6   | G             | für Bekleidung   |           | 1           |              |
| 7   | G             | für Haer- und Kasernengerät                            |           | 1           |              |
| 8   | G             | Rechnungsführer  |           | 1           |              |
| 9   | G             | Schreiber  |           | 1           |              |
| 10  | G             | Futtenmeister  |           | 1           |              |
| -   | G             | Sanitätsunteroffizier                                  |           | 1           |              |
| 12  | M             | Schreiber  |           |             | 3            |
| 18  | M             | Beschlagschniede                                       |           |             | 2            |
|   |               | Summe zu a, Gruppe Führer                              | 1         | 8           | 5            |
|   |               | <u>b, Nachrichtenstaffel</u>                           |           |             |              |
| 22  | G             | Ausbildungsunteroffiziere (1 Fernsprecher u. 1 Funker) |           | 2           |              |
| 24  | M             | für Ausbildung (1 Fernsprecher u. 1 Funker)            |           |             | 2            |
|   |               | Summe zu b, Nachrichtenstaffel                         |           | 2           | 2            |
|   |               | <u>c, 1. Zug</u>                                       |           |             |              |
| 32  | Z             | Zugführer  | 1         |             |              |
| 33  | G             | Ausbildungsunteroffiziere                              |           | 5           |              |
| 35  | M             | für Ausbildung   |           |             | 5            |
|   |               | Summe zu c, 1. Zug                                     | 1         | 5           | 5            |

Mit deutschen Personal zu besetzen:

| Nr. der Zeile der KStN 6075 von 1.4.41 | Stellengruppe |  | Kopfzahl  |             |              |
|--|---------------|--|-----------|-------------|--------------|
|  |               |  | Offiziere | Unteroffiz. | Mannschaften |
|  |               | noch Geb.-Bgl.M.G.Ers.Kp. (KStN 6075) von 1.4.41,                          |           |             |              |
|  |               | d, 2. Zug wie I. ( jedoch ohne deutsche Zugführer                          |           | 5           | 5            |
|  |               | e, 3. Zug wie I. (   |           | 5           | 5            |
|  |               | <u>Zusammenstellung des deutschen Personals einer Geb.-Bgl.M.G.Ers.Kp.</u> |           |             |              |
|  |               | a) Gruppe Führer   | 1         | 8           | 5            |
|  |               | b) Nachrichtenstaffel  | -         | 2           | 2            |
|  |               | c, 1. Zug  | 1         | 5           | 5            |
|  |               | d, 2. Zug  |           | 5           | 5            |
|  |               | e, 3. Zug  |           | 5           | 5            |
|  |               | Gesamtstärke:  | 8         | 25          | 22           |

• Nur für den Dienstgebrauch!

Seite e

Mit deutschem Personal zu besetzen:

|  | Kopfzahl  |             |              |
|--|-----------|-------------|--------------|
|  | Offiziere | Unteroffiz. | Mannschaften |
| <u>A. Zusammenstellung und Gesamtstärke des deutschen Personals</u>                    |           |             |              |
| <u>für des Geb. Jg. Ers. Btl. Fm. u. Log. Norwegen.</u>                                |           |             |              |
| 1., <u>Btl. Stab</u>   | 8         | 21          | 7            |
| 2., <u>1. Kp.</u>  | 2         | 21          | 26           |
| 3., <u>2. Kp.</u>  | 2         | 21          | 26           |
| 4., <u>3. Kp.</u>  | 2         | 21          | 26           |
| 5., <u>4. (M. G.) Kp.</u>  | 2         | 25          | 22           |
| Gesamtstärke:  |           |             |              |
|  | <b>16</b> | <b>128</b>  | <b>107</b>   |
| <u>B. Gruppierung nach Fachpersonal.</u>   |           |             |              |
| 1. Offiziere   | 12        |             |              |
| 2. für Verwaltungsdienste  |           |             |              |
| a) Verwaltungsführer   | 2         |             |              |
| b) Rechnungs-, Küchenbuchführer, Bekleidungs-<br>und Geräteunterführer sowie Schreiber |           | 34          | 19           |
| 3. Sanitätsdienst  | 1         | 5           |              |
| 4. Futtrmeister, Beschlagschlichter<br>und Tragtierführer                              |           | 5           | 14           |
| 5. für Waffenelemente  | 1         | 4           |              |
| 6. Stabscharführer   |           | 4           |              |
| 7. Ausbilder   |           | 14          | 72           |
| 8. Nachrichtenstaffel  |           | 2           | 2            |
| Gesamtstärke:  |           |             |              |
|  | <b>16</b> | <b>128</b>  | <b>107</b>   |

Zur Verfügung H.-FHA, Kommandoamt der Waffen-H.,  
Orgo./Tgb.Nr. 5520/41 geh. von 15.12.41

Stellenbesetzung für Sonderführer

(Dolmetscher mit Lehrbefähigung für Sprachunterricht)

| Lfd. Nr.   | Stellen-<br>gruppe | Einheit  | Anzahl<br>der<br>Sonder-<br>führer | Sprachen               |
|--|--------------------|--|------------------------------------|------------------------|
| 1  | K                  | a) <u>Stab Geb. Jäg. Ers. Btl. Freiw. Leg. Norwegen:</u>   |                                    |                        |
|  |                    | b) <u>1. Kp.</u>   |                                    |                        |
|  |                    | Dolmetscher für den Kp.-Führer, zugleich Sprachlehrer für Offiziere und Dienstaufsichtsführender in Sprachunterricht der Kp. | 1                                  | Deutsch und norwegisch |
|  |                    | Dolmetscher und Sprachlehrer für 1., 2. und 3. Zug je 1  | 3                                  |                        |
|  |                    | Summe zu b) 1. Kp.   | 4                                  |                        |
|  |                    | c) <u>2. Kp.</u> wie 1. Kp.  | 4                                  | Deutsch u. norwegisch  |
| d) <u>3. Kp.</u> wie 1. Kp.  | 4                  | Deutsch u. norwegisch  |                                    |                        |
| e) <u>4. Kp.</u> wie 1. Kp.  | 4                  | Deutsch u. norwegisch  |                                    |                        |
|  |                    | Gesamtsumme f) Geb. Jäg. Ers. Btl. Freiw. Leg. Norwegen  | 16                                 |                        |
| <p><u>Anmerkungen:</u></p> <p>1.) Die Erlernung der deutschen Kommando- und Befehlssprache sowie sämtliche Übersetzungen in Schriftverkehr haben in den Kompanien zu erfolgen. Soweit eine Verdolmetschung beim Btl.-Kdr., Truppenarzt und Gerichtsoffizier erforderlich ist, sind Dolmetscher der Kompanien heranzuziehen.</p> <p>2.) Die Sonderführer unterliegen den gleichen Gesetzen, Verordnungen und Bestimmungen wie alle übrigen Angehörigen der Legionen und sind, wie diese zu vereidigen. (Verfg. RF-H., Tgb.Nr. 309/41 geh. Kdos. vom 6.11.41).</p> <p>3.) Grundsätzlich können Dolmetscher zum Einsatz zu Felda Einheiten versetzt und kommandiert werden.</p> |                    |  |                                    |                        |